

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 81 (1955)
Heft: 49

Artikel: Beitrag zum Schweizer Knigge
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-495202>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



E. Leutenegger

Heute müßte Tells Sprung unterbleiben

Die Ufer unserer Seen sind größtenteils überbaut und der Allgemeinheit nicht mehr zugänglich.

Beitrag zum Schweizer Knigge

Unsere Verwandten, die in München leben, verbrachten ihre Ferienwochen im Tessin und waren von der Umgebung von Lugano begeistert. Die Heimfahrt führte sie mit ihrem Volkswagen über den Bernardino. In der Via Mala sahen sie einen Volkswagen mit Zürcher Nummer in Reifenpanne und dabei ein älteres Ehepaar. Sie hielten an und Vater und Sohn stiegen zur Hilfeleistung aus. Der alte Herr bemühte sich gerade, den Wagenheber unter das Laufbrett zu setzen, was seine Unkenntnis in Auto-Dingen am besten illustriert. In zehn Minuten war die Sache in Ordnung gebracht und der be-

treffende Herr kramte aus seinem Portemonnaie einen Franken, den er den beiden hilfreichen Herren als Trinkgeld anbot.

Mein Schwager, amtlicher Auto-Experte in München, und seine Frau schrieben uns

dies lachend, meine Frau und ich schämen uns über diese schweizerische Taktlosigkeit.

GV

In die Häfelischule mit ihnen!

In Genf wird man eine 12-Zimmer-Kinderschule bauen, für die Kleinen von vier bis sieben Jahren. Der Kredit wurde vom Gemeinderat bewilligt: Nahezu zweieinhalb Millionen Franken. Oder, wenn wir large sein wollen: 25 hübsche Einfamilienhäuser. Man sollte die Genfer Gemeinderäte, die für diesen Kredit gestimmt haben, selbst in diese pompöse Häfelischule schicken. Damit sie wieder rechnen lernen. Mit dem Geld der anderen.

Röbi

Schuppen verschwinden



rascher mit
RAUSCH
Conservator

Schuppen sind Verbote der
Glatze. Beuge vor mit
Rausch-Conservator
Flaschen à Fr. 3.80 und 6.30
im guten Fachgeschäft.

RAUSCH, Inh. J. Baumann, Fabrik kosm. Prod., Kreuzlingen